

# Schnellübersicht

1 Langfristige Vermögensplanung zur Absicherung Ihrer Ziele und Wünsche . . . . .	1
1.9 Schwerpunktthema: Was Anleger zu Kunstgegenständen und deren steuerlicher Behandlung wissen sollten . . . . .	67
2 Kurz- und mittelfristige Anlagen am Geldmarkt . . . . .	71
3 Langfristige Anlagen in Aktien, Anleihen und Zertifikaten . . . . .	103
4 Anlagen in Investmentfonds . . . . .	145
4.8 Schwerpunktthema: Nachhaltige Geldanlagen als Möglichkeit zur Investition und Mitgestaltung . . . . .	167
5 Termingeschäfte: Optionen, Futures und Co. . . . .	183
6 Zur Absicherung Ihres Vermögens und zur Vorsorge: Versicherungen und Steuervorteile . . . . .	215
7 Investitionen in Immobilien zur Eigennutzung und zur Vermietung . . . . .	233
8 Nichts dem Finanzamt schenken – Steuervorteile kennen und nutzen . . . . .	289
9 Steuerstundungsmodelle und vorteilhafte Gestaltungen zur Senkung Ihrer Steuerschuld . . . . .	459
10 Checklisten für Ihre Finanzplanung . . . . .	493
11 Zum genauen (Nach-)Rechnen: Zinsformeln und Effektivverzinsung . . . . .	501

... und zum Nach- und Weiterlesen im Internet: [www.geldanlageundsteuer.de](http://www.geldanlageundsteuer.de)

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>V</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> . . . . .	<b>XIX</b>
<b>1 Langfristige Vermögensplanung zur Absicherung Ihrer Ziele und Wünsche</b> . . . . .	<b>1</b>
1.1 Die Planung – was vor der Anlageentscheidung wichtig ist . . . . .	1
1.1.1 Das magische Viereck der Kapitalanlage . . . . .	1
1.1.2 Zinsen und Rendite . . . . .	5
1.1.2.1 Zinsen berechnen mit der Zinseszinstafel . . . . .	8
1.1.2.2 Kapitalaufbau mit einer Einmalanlage . . . . .	9
1.1.2.3 Kapitalaufbau mit regelmäßiger monatlicher Anlage . . . . .	10
1.1.2.4 Kapitalnutzung bei Einmalanlage mit Kapitalverzehr . . . . .	12
1.1.2.5 Kapitalnutzung ohne Kapitalverzehr . . . . .	13
1.1.3 Persönliche und anlagebezogene Kriterien bei der Auswahl der Geldanlage . . . . .	14
1.1.4 Faustregeln für eine ausgewogene Kapitalanlage . . . . .	15
1.1.5 Gewichtung der Anlagen: die Anlagepyramide . . . . .	17
1.1.6 Vermögen ergebnisorientiert strukturieren . . . . .	18
1.2 Die Umsetzung – Langfristige Vermögenssicherung . . . . .	21
1.2.1 Strategien zum Vermögensaufbau . . . . .	21
1.2.1.1 Der persönliche Vermögensstatus . . . . .	22
1.2.1.2 Anlageziele . . . . .	25
1.2.1.2.1 Anlagebezogene Kriterien der Vermögensanlage . . . . .	25
1.2.1.2.2 Persönliche Kriterien der Vermögensanlage . . . . .	26
1.2.1.3 Eigenes Vermögensmanagement oder professionelle Vermögensverwaltung? . . . . .	26
1.2.1.4 Vermögenserhaltung und -erweiterung . . . . .	28
1.2.2 Vermögenssicherung durch Familien-Finanzplanung . . . . .	28
1.3 Die private Altersvorsorge . . . . .	32
1.3.1 Der erste Schritt: die Bestandsaufnahme . . . . .	33
1.3.2 Der zweite Schritt: die Erkenntnisse . . . . .	35
1.3.3 Der dritte Schritt: Prüfen Sie alle Berechnungen . . . . .	36
1.3.4 Der vierte Schritt: die Umsetzung . . . . .	36
1.3.5 Der fünfte Schritt: die Sicherstellung der Ziele . . . . .	39
1.3.6 Der sechste Schritt: staatliche Förderung mitnehmen . . . . .	40
1.3.7 Zusammenfassung . . . . .	40
1.4 Anlageberatung und Beratungshaftung . . . . .	41
1.4.1 Beratungshaftung nach der allgemeinen Rechtsprechung . . . . .	41
1.4.2 Beratungshaftung nach der BGH-Rechtsprechung . . . . .	42
1.4.3 Anlageberatung: Erlaubnispflichtig oder erlaubnisfrei? . . . . .	43
1.4.4 Prospekthaftung . . . . .	44
1.4.5 Kapitalanlagebetrug . . . . .	45
1.4.6 Regelungen zum Anlegerschutz und zur Transparenz . . . . .	45
1.4.7 Verbesserung des Anleger- und Verbraucherschutzes seit 2010 . . . . .	47
1.4.8 Verbesserter Anlegerschutz durch einheitliche Produktinformationsblätter . . . . .	48
1.5 Im Griff des Fiskus – Ende der finanziellen Privatsphäre? . . . . .	49
1.6 Informationsaustausch gegen internationale Steuerhinterziehung . . . . .	49

1.6.1	Was Anleger über FATCA wissen sollten . . . . .	50
1.6.2	Was Anleger über Finanztransaktionssteuern wissen sollten . . . . .	53
1.7	Familienstiftung als Instrument der Vermögensnachfolge . . . . .	55
1.7.1	Begriff der Stiftung . . . . .	55
1.7.2	Allgemeine Grundlagen und neuere steuerliche Rahmenbedingungen . . . . .	55
1.7.3	Stiftungsmotive . . . . .	56
1.7.3.1	Persönliche und familiäre Gründe . . . . .	56
1.7.3.2	Unternehmenspolitische Gründe . . . . .	57
1.7.4	Rechtsquellen zur Begründung einer Stiftung . . . . .	58
1.7.5	Stiftungen des bürgerlichen Rechts . . . . .	58
1.7.5.1	Entstehen der Stiftung . . . . .	58
1.7.5.2	Übertragung des Vermögens (Stiftungsgeschäft) . . . . .	58
1.7.5.3	Entstehung einer Stiftung von Todes wegen . . . . .	59
1.7.5.4	Formen der Vermögenszuwendung . . . . .	59
1.7.5.5	Widerruf des Stiftungsgeschäfts von Todes wegen . . . . .	60
1.7.5.6	Alternative zur Stiftungsgründung von Todes wegen . . . . .	60
1.7.5.7	Besondere Genehmigungs- und Formvorschriften . . . . .	61
1.7.6	Gemeinnützige Stiftungen . . . . .	62
1.7.7	Rechtliche und steuerliche Beratung . . . . .	62
1.8	Neuausrichtung Ihres Portfolios: Abschied von der Rendite. Besonders im Fokus: die Sicherheit . . . . .	62
1.9	Schwerpunktthema: Was Anleger zu Kunstgegenständen und deren steuerlicher Behandlung wissen sollten . . . . .	67
<b>2</b>	<b>Kurz- und mittelfristige Anlagen am Geldmarkt . . . . .</b>	<b>71</b>
2.1	Anlage auf Konten . . . . .	75
2.1.1	Sichteinlagen . . . . .	75
2.1.2	Tagesgeldinlagen . . . . .	76
2.1.3	Termineinlagen . . . . .	77
2.1.4	Spareinlagen und Sondersparformen . . . . .	77
2.1.5	Staatliche Förderung der Vermögensbildung und Vermögensbeteiligung . . . . .	79
2.1.5.1	Förderung nach dem Fünften Vermögensbildungsgesetz . . . . .	79
2.1.5.2	Förderung nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz . . . . .	80
2.1.5.3	Vermögensbeteiligungen von Arbeitnehmern . . . . .	83
2.1.5.4	Weitere Formen von Vermögensbeteiligungen . . . . .	84
2.1.5.4.1	Direkte Beteiligungen . . . . .	85
2.1.5.4.2	Indirekte Beteiligungen . . . . .	86
2.2	Sparbriefe . . . . .	87
2.3	Bausparen . . . . .	89
2.3.1	Bausparprinzipien und -tarife . . . . .	89
2.3.2	Bausparförderung . . . . .	94
2.3.2.1	Wohnungsbauprämie nach dem WoPG . . . . .	94
2.3.2.2	Vermögenswirksame Leistungen nach dem 5. VermBG . . . . .	94
2.3.2.3	Wohn-Riester . . . . .	95
2.3.3	Steuerliche Besonderheiten . . . . .	96
2.3.4	Vorrats-Bausparvertrag . . . . .	97
2.4	Einlagensicherung in Deutschland und der EU . . . . .	98
2.4.1	Einlagensicherung bei Genossenschaftsbanken und Sparkassen . . . . .	98
2.4.2	Grundsicherung bei privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Instituten . . . . .	100

---

2.4.3	Zusätzlicher Schutz bei Mitgliedsinstituten in einer Einlagensicherungseinrichtung . . . . .	100
2.4.4	Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen . . . . .	101
2.4.5	Darauf sollten Anleger achten . . . . .	102
<b>3</b>	<b>Langfristige Anlagen in Aktien, Anleihen und Zertifikaten</b> . . . . .	103
3.1	Aktieninvestments . . . . .	103
3.1.1	Besteuerung von Aktienerträgen . . . . .	106
3.1.2	Bezugsrechtsausübung bei Kapitalerhöhung . . . . .	108
3.1.3	Kosten beim Kauf und Verkauf inländischer Aktien . . . . .	109
3.1.4	Rückbesinnung auf die traditionelle Aktienbewertung . . . . .	109
3.1.5	Sicherheit nur bei langfristigen Aktienengagements . . . . .	112
3.1.6	Einzelrisiko durch Streuung verringern . . . . .	112
3.1.7	Aktives Anlagemanagement ist gefragt . . . . .	112
3.1.8	Mit Stopp-Loss-Marken Kursverluste begrenzen und Gewinne sichern	113
3.2	Anlagen in Anleihen . . . . .	113
3.2.1	Wer ist der Schuldner? . . . . .	114
3.2.2	Wie lange ist die Laufzeit und wie funktioniert die Rückzahlung? . . . . .	114
3.2.3	Auf welche Währung lautet die Anleihe? . . . . .	114
3.2.4	Wie ist die Verzinsung? . . . . .	114
3.2.5	Wie sicher ist die Anleihe? – Die Ratings – . . . . .	115
3.2.6	Mit welchen Kosten ist zu rechnen? . . . . .	116
3.2.7	Wie berechnet sich die Rendite? . . . . .	118
3.2.8	Wie sieht es mit der Steuer aus? . . . . .	118
3.2.9	Ein Maßstab zur Kursentwicklung von Anleihen: der Rentenindex „Rex“ . . . . .	119
3.2.10	Welche Bedeutung haben noch Tafelgeschäfte? . . . . .	119
3.3	Niedrigzinsanleihen zur Senkung der Steuerlast . . . . .	120
3.3.1	Nullkuponanleihen zur Verschiebung der Erträge in die Zukunft . . . . .	120
3.3.2	Anleihen mit fiktiver Quellensteuer . . . . .	121
3.3.3	Mehr Ertrag mit Wandelanleihen . . . . .	121
3.4	Bundeswertpapiere . . . . .	121
3.5	Anleihen mit Sonderrechten . . . . .	129
3.5.1	Wandelanleihen . . . . .	129
3.5.2	Optionsanleihen . . . . .	131
3.5.3	Gewinnschuldverschreibungen . . . . .	138
3.6	Zertifikate . . . . .	138
3.7	Genussscheine . . . . .	140
3.8	Aktienanleihen . . . . .	141
3.9	Finanzinnovationen . . . . .	142
3.10	Abwicklung einer Wertpapierorder . . . . .	142
<b>4</b>	<b>Anlagen in Investmentfonds</b> . . . . .	145
4.1	Die Anlagemöglichkeiten in Investmentfonds . . . . .	148
4.1.1	Abgrenzung und Begriffsbestimmung . . . . .	148
4.1.2	Die wichtigsten Fonds nach dem Investmentgesetz . . . . .	148
4.2	Steuerliche Gesichtspunkte . . . . .	152
4.3	Offene Immobilienfonds . . . . .	156
4.4	Hedgefonds . . . . .	158
4.5	Wertermittlung und Kostentransparenz . . . . .	160
4.5.1	Wertermittlung des Fondsergebnisses . . . . .	160

4.5.2	Kostentransparenz und Gesamtkosten . . . . .	162
4.6	Anleger- und Verbraucherschutz . . . . .	164
4.6.1	Einführung der wesentlichen Anlegerinformationen . . . . .	164
4.6.2	Verkaufsunterlagen und Hinweispflichten . . . . .	164
4.6.3	Veröffentlichungspflichten . . . . .	164
4.6.4	Ombudsstelle für Investmentfonds . . . . .	165
4.6.5	Erwerb ohne Beratung künftig erschwert . . . . .	165
4.6.6	Ausblick auf weitere Regulierungsvorhaben der EU und der Europäischen Kommission . . . . .	165
4.7	Börsengehandelte Indexfonds (Exchange Traded Funds – ETFs) . . . . .	166
4.8	Schwerpunktthema: Nachhaltige Geldanlage als Möglichkeit zur Investition und Mitgestaltung . . . . .	167
4.8.1	Zum Verständnis von Nachhaltigkeit . . . . .	168
4.8.1.1	Überschneidung und Begriffsabgrenzung zu Corporate Social Responsibility . . . . .	169
4.8.1.2	Gegenüberstellung von Corporate Social Responsibility und Nachhaltigkeit . . . . .	169
4.8.2	Kriterien nachhaltiger Geldanlage . . . . .	170
4.8.2.1	Ausschlusskriterien . . . . .	171
4.8.2.2	Positivkriterien . . . . .	171
4.8.2.3	Best-in-Class . . . . .	171
4.8.3	Nachhaltig ausgerichtete Kreditinstitute in Deutschland . . . . .	172
4.8.4	Beispiele für nachhaltige Anlagermöglichkeiten . . . . .	173
4.8.4.1	Sichteinlagen . . . . .	173
4.8.4.2	Anlagen in Aktien . . . . .	173
4.8.4.3	Anlagen in Anleihen . . . . .	174
4.8.4.4	Beteiligungen durch geschlossene Fonds . . . . .	174
4.8.4.5	Anlage in offene Fonds . . . . .	175
4.8.4.6	Mischfonds, die auch in Mikrofinanzfonds investieren . . . . .	176
4.8.4.7	Indizes, Indexfonds und Exchange Traded Funds . . . . .	176
4.8.4.8	Nachhaltige Investments in Immobilien . . . . .	179
4.8.4.9	Stiftungen und Schenkungen . . . . .	180
4.8.5	Ausblick zu nachhaltiger Geldanlage . . . . .	180
<b>5</b>	<b>Termingeschäfte: Optionen, Futures und Co. . . . .</b>	<b>183</b>
5.1	Optionen . . . . .	184
5.1.1	Preisbestimmung und Preiseinflussfaktoren . . . . .	185
5.1.2	Chancen- und Risikoprofil . . . . .	187
5.1.3	Einsatz von Optionen . . . . .	188
5.2	Futures . . . . .	190
5.2.1	Preisbestimmung und Preiseinflussfaktoren . . . . .	190
5.2.2	Chancen- und Risikoprofil . . . . .	191
5.2.3	Einsatz von Futures . . . . .	191
5.3	Termingeschäfte an der EUREX . . . . .	192
5.3.1	Strukturelemente . . . . .	194
5.3.2	Die wichtigsten EUREX-Produkte . . . . .	195
5.3.2.1	Aktienprodukte . . . . .	196
5.3.2.2	Fondsprodukte . . . . .	197
5.3.2.3	Indexprodukte . . . . .	198
5.3.2.4	Geldmarktprodukte . . . . .	199

5.3.2.5	Kapitalmarktprodukte . . . . .	200
5.3.2.6	Volatilitäts-Futures . . . . .	200
5.3.2.7	Inflations-Futures . . . . .	200
5.3.2.8	Dividenden-Futures . . . . .	200
5.3.2.9	Kombinierte Produkte . . . . .	201
5.3.2.10	Rohstoff-Derivate . . . . .	201
5.3.3	Handelszeiten und letzte Handelstage . . . . .	201
5.3.4	Abrechnungswährungen . . . . .	202
5.3.5	EUREX-Margin-System . . . . .	202
5.3.6	Wie der Privatanleger EUREX-Produkte nutzen kann . . . . .	205
5.3.6.1	Differenzierung der Geschäfte . . . . .	205
5.3.6.2	Einsatzmöglichkeiten der EUREX-Produkte . . . . .	205
5.4	Die wichtigsten Börsenindizes der Deutsche Börse AG . . . . .	208
5.4.1	Rentenindizes . . . . .	208
5.4.2	Aktienindizes . . . . .	209
5.5	Steuerliche Behandlung von Termingeschäften . . . . .	211
5.6	Kleines Termingeschäfts-ABC . . . . .	212

## 6 Zur Absicherung Ihres Vermögens und zur Vorsorge:

<b>Versicherungen und Steuervorteile</b> . . . . .	215	
6.1	Versicherungsteuer . . . . .	219
6.2	Abzugsfähigkeit von Versicherungsbeiträgen . . . . .	219
6.3	Private Lebensversicherungen . . . . .	221
6.4	Die Direktversicherung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung . . . . .	229
6.5	Die fondsgebundene Lebensversicherung . . . . .	230

## 7 Investitionen in Immobilien zur Eigennutzung und zur Vermietung

7.1	Grundsätzliche Überlegungen beim Immobilienerwerb . . . . .	234
7.1.1	Immobilien im Erbbaurecht . . . . .	236
7.1.2	Energieeinsparverordnungen setzen neue Maßstäbe . . . . .	237
7.1.3	Förderung durch die KfW Privatkundenbank und regionale öffentliche Förderung . . . . .	238
7.1.3.1	Förderung durch die KfW Privatkundenbank . . . . .	238
7.1.3.2	Regionale Förderung durch einzelne Bundesländer und Gemeinden . . . . .	240
7.1.4	Kredithandel erschwert . . . . .	240
7.2	Förderung für Eigennutzer . . . . .	241
7.2.1	Verbliebene Vergünstigungen für Eigennutzer . . . . .	241
7.2.2	Finanzierung von eigengenutzten Immobilien . . . . .	243
7.2.2.1	Kosten- und Finanzierungspian . . . . .	243
7.2.2.2	Berechnung des monatlichen Finanzierungsaufwands . . . . .	249
7.2.2.3	Optimierung der Eigenheimfinanzierung . . . . .	249
7.2.3	Die Eigenheimrente (Wohn-Riester) . . . . .	256
7.2.3.1	Förderansätze . . . . .	256
7.2.3.2	Steuerliche Aspekte . . . . .	257
7.2.3.3	Erweiterung der Angebotspalette . . . . .	258
7.2.3.4	Einschränkung und Erweiterung der Wohnungsbauprämie . . . . .	258
7.2.3.5	Förderfähige, zertifizierte Angebote . . . . .	259
7.3	Steuervorteile für Vermieter . . . . .	259
7.3.1	Steuervorteile vor der Vermietung . . . . .	260

7.3.2	Steuervorteile für den Vermieter ab Bezug durch den Mieter . . . . .	262
7.3.3	Steuerabzug bei Bauleistungen („Bauabzugsteuer“) . . . . .	270
7.3.4	Finanzierung von vermieteten Immobilien . . . . .	271
7.3.4.1	Finanzierung über eine Kapitallebensversicherung . . . . .	272
7.3.4.2	Widerruf von Kreditverträgen . . . . .	274
7.4	Steuerliche Behandlung von Zwei- und Mehrfamilienhäusern bei teilweiser Eigennutzung . . . . .	274
7.4.1	Förderung vor und ab Bezug . . . . .	275
7.4.2	Finanzierung von Zwei- und Mehrfamilienhäusern bei teilweiser Eigennutzung . . . . .	276
7.4.3	Spezielle Gemischnutzung: das häusliche Arbeitszimmer . . . . .	276
7.5	Steuerliche Behandlung von Ferienwohnungen in Deutschland, Spanien und Finnland . . . . .	277
7.5.1	Ferienwohnungen mit ausschließlicher Vermietung . . . . .	278
7.5.2	Regelung bei zeitweiser Vermietung und zeitweiser Eigennutzung . .	278
7.5.2.1	Ermittlung des Totalüberschusses . . . . .	278
7.5.2.2	Zuordnung von Leerstandszeiten . . . . .	279
7.5.2.3	Schätzung der Einnahmen und Werbungskosten . . . . .	279
7.6	Ferienwohnungen im sonstigen EU-Raum . . . . .	280
7.7	Immobilieninvestments im Ausland . . . . .	280
7.8	Immobilien als Altersvorsorge . . . . .	284
7.9	Immobilienaktiengesellschaften (REITs) . . . . .	286
<b>8</b>	<b>Nichts dem Finanzamt schenken – Steuervorteile kennen und nutzen . . . . .</b>	<b>289</b>
8.1	Einkommensteuer . . . . .	292
8.1.1	Auswahl der Steuervergünstigungen, Freibeträge und Pauschbeträge . . . . .	294
8.1.2	Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen . . . . .	297
8.1.2.1	Nichtveranlagungs-Bescheinigung und Freistellungsauftrag . . . . .	299
8.1.2.2	Besteuerung innovativer Finanzprodukte . . . . .	301
8.1.3	Steuergrundwissen anhand von Übersichten . . . . .	302
8.1.3.1	Steuern im privaten Bereich . . . . .	302
8.1.3.2	Persönliche Steuerpflicht . . . . .	303
8.1.3.3	Einnahmen . . . . .	305
8.1.3.4	Persönliche Steuerbelastung und Steuertarif . . . . .	307
8.1.3.5	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens . . . . .	313
8.1.3.6	Solidaritätszuschlag . . . . .	314
8.1.3.7	Sonderausgaben, Vorsorgepauschale und Vorsorgeaufwendungen .	315
8.1.3.8	Kinder im Sinne der Einkommensteuer . . . . .	319
8.1.3.9	Außergewöhnliche Belastungen . . . . .	321
8.1.3.10	Wahlmöglichkeit für Lohnsteuerpflichtige durch das Faktorverfahren .	323
8.2	Ausländische Quellensteuern . . . . .	325
8.3	Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	326
8.3.1	Grundzüge der Erbschaft- und Schenkungsteuer nach den Erbschaftsteuerreformen . . . . .	326
8.3.2	Steuerpflicht . . . . .	329
8.3.3	Wertermittlung des Vermögens . . . . .	333
8.3.4	Berechnung der Steuer . . . . .	334
8.3.5	Steuerbefreiungen und Verschonungsregelungen . . . . .	339
8.3.6	Schenkungen unter Lebenden . . . . .	347
8.3.7	Behandlung bei Kontenumschreibung von Einzelkonten	

8.3.8	auf Gemeinschaftskonten . . . . .	348
8.3.9	Behandlung des Zugewinnausgleichs . . . . .	348
8.3.10	Unbedenklichkeitsbescheinigung bei Nachlässen . . . . .	349
	Durchbrechung des „Bankgeheimnisses“ durch erbschaftsteuerliche Anzeigen an das Finanzamt . . . . .	351
8.4	Vermögensteuer . . . . .	360
8.5	Grunderwerbsteuer . . . . .	360
8.6	Grundsteuer . . . . .	363
8.7	Umsatzsteuer . . . . .	366
8.8	Geldwäschegesetz . . . . .	370
8.9	Bankgeheimnis und Bankauskunft . . . . .	371
8.10	Straf- und Bußgeldvorschriften . . . . .	380
8.10.1	Selbstanzeige und Berichtigung von Erklärungen . . . . .	380
8.10.2	Verfahren wegen Steuerhinterziehung . . . . .	381
8.10.3	Haftung bei Steuerhinterziehung des Erblassers . . . . .	382
8.10.4	Steuerfahndung . . . . .	383
8.11	Die wichtigsten steuerlichen Fachbegriffe . . . . .	384
8.12	Rechtsbehelf und Auskünfte bei Steuerfragen . . . . .	397
8.13	Die Besteuerung von Altersvorsorgeaufwendungen und Altersbezügen . . . . .	403
8.13.1	Die 1. Schicht: Basisversorgung . . . . .	403
8.13.1.1	Sonstige Vorsorgeaufwendungen . . . . .	405
8.13.1.2	Günstigerprüfung . . . . .	406
8.13.1.3	Zusätzlicher Sonderausgabenabzug . . . . .	408
8.13.1.4	Besteuerung der Renten aus der Basisversorgung . . . . .	408
8.13.1.5	Besteuerung von Beamtenpensionen und Betriebsrenten . . . . .	411
8.13.1.6	Rentenbezugsmittelungen . . . . .	413
8.13.1.7	Ertragsanteilsbesteuerung seit 2005 . . . . .	413
8.13.1.8	Rentenbezug im Ausland . . . . .	414
8.13.2	Die 2. Schicht: kapitalgedeckte Zusatzversorgung . . . . .	414
8.13.2.1	Geplante Änderungen bei der staatlich geförderten privaten Altersvorsorge: Koalitionsinitiative für ein „Altersvorsorge-Verbesserungsgesetz“ . . . . .	414
8.13.2.1.1	Die Neuerungen seit 1.1.2005 . . . . .	415
8.13.2.1.2	Die Förderung im Einzelnen . . . . .	418
8.13.2.1.3	Förderung durch das Eigenheimrentengesetz . . . . .	423
8.13.2.2	Vererbbarkeit der Riester-Rente und Riester-Rentenbezug im Ausland . . . . .	430
8.13.2.2.1	Grundsätzliches zur Riester-Rente und Vererbung . . . . .	430
8.13.2.2.2	Riester-Rente und Riester-Rentenbezug im Ausland . . . . .	431
8.13.2.3	Und so gehen Sie vor: die Prüfpunkte . . . . .	436
8.13.2.4	Betriebliche Altersversorgung . . . . .	437
8.13.2.4.1	Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG . . . . .	437
8.13.2.4.2	Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 56 EStG . . . . .	438
8.13.2.4.3	Pauschalbesteuerung . . . . .	438
8.13.2.4.4	Mitnahmehmöglichkeit (Portabilität) . . . . .	439
8.13.2.4.5	Schließung von Versorgungslücken . . . . .	441
8.13.2.4.6	Auskunftsanspruch . . . . .	442
8.13.2.4.7	Abfindung . . . . .	442
8.13.2.4.8	Rentenanpassung . . . . .	442
8.13.3	Die 3. Schicht: Kapitalanlageprodukte . . . . .	442

8.13.3.1	Kapitallebensversicherung	442
8.13.3.2	Fondsgebundene Lebensversicherungen	444
8.13.4	Nützliche Informationsquellen	444
8.14	Abgeltungsteuer und Altersvorsorge	445
8.15	Schutz des Altersvorsorgevermögens	448
8.15.1	Allgemeine Schutzvorschriften	448
8.15.2	Pfändungsschutz für Selbständige	449
8.16	Steuerermäßigung für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienst- und Handwerkerleistungen sowie Kinderbetreuungskosten	451
8.17	Steuerliche Außenprüfung bei Privatpersonen	453
<b>9</b>	<b>Steuerstundungsmodelle und vorteilhafte Gestaltungen zur Senkung Ihrer Steuerschuld</b>	<b>459</b>
9.1	Grundüberlegungen für den Investor	459
9.1.1	Steuerstundungsmodelle und Investments im Sinne von § 15b EStG	460
9.1.2	Objekte im Bereich der privaten Vermögensanlage	465
9.1.2.1	Erwerbermodelle	467
9.1.2.2	Bauherrenmodelle	467
9.1.2.3	Bauträgermodelle	467
9.1.2.4	Sanierungs- und Modernisierungsmodelle	468
9.1.2.5	Geschlossene Immobilienfonds	468
9.1.3	Gewerbliche Beteiligungen	475
9.1.3.1	Beteiligungen an geschlossenen Schiffsfonds	477
9.1.3.2	Beteiligungen an geschlossenen Flugzeugfonds	479
9.1.3.3	Beteiligungen an geschlossenen Private-Equity-Fonds	480
9.1.3.4	Beteiligungen an geschlossenen Medienfonds sowie Gamefonds	480
9.1.3.5	Beteiligungen an geschlossenen New Energy Fonds und Windparks	481
9.1.3.6	Beteiligungen an geschlossenen Leasingfonds	482
9.1.3.6.1	Beteiligungen an geschlossenen Immobilien-Leasing-Fonds	483
9.1.3.6.2	Beteiligungen an geschlossenen Mobilien-Leasing-Fonds	484
9.2	Mit Kindern Steuern sparen	485
9.2.1	Übertragung von Wertpapieren	488
9.2.2	Zinslose Darlehen an Kinder	489
9.2.3	Steuern sparen durch Nießbrauch	489
9.2.4	Wertpapierpensionsgeschäft	491
9.2.5	Aufbau einer eigenen kapitalgedeckten Altersversorgung	491
9.2.6	Übertragung eines Wertpapierdepots	491
9.2.7	Übertragung eines Grundstücks in Form eines Verschaffungsvermächtnisses	492
<b>10</b>	<b>Checklisten für Ihre Finanzplanung</b>	<b>493</b>
10.1	Fälligkeiten festverzinslicher Wertpapiere und Zinsvorschau	493
10.2	Depotverwaltung für Aktien	495
10.3	Wichtige Steuertermine	497
10.4	Steuer-An- und Voranmeldung per Fax	498
10.5	Finanzpartner und Steuerunterlagen	498
<b>11</b>	<b>Zum genauen (Nach-)Rechnen: Zinsformeln und Effektivverzinsung</b>	<b>501</b>
11.1	Die wichtigsten allgemeinen Zinsformeln	502
11.2	Effektivverzinsung von festverzinslichen Wertpapieren	503

11.2.1	Effektivverzinsung . . . . .	503
11.2.2	Rendite unter Berücksichtigung von Steuern . . . . .	506
11.2.3	Formelsammlung . . . . .	506
11.2.4	Rechenbeispiele anhand einer „Musteranleihe“ . . . . .	509
11.2.4.1	Rendite nach Braeß/Fangmeyer . . . . .	509
11.2.4.2	Rendite nach Moosmüller . . . . .	510
11.2.4.3	Rendite nach ISMA . . . . .	510
11.2.4.4	Zusammenfassung . . . . .	510
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>511</b>